

Inhalt	Seite
<i>Vorwort</i>	7
Dr. Axel Horstmann Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen	
<i>Freiwilliges soziales Engagement in NRW: Potentiale und Fördermöglichkeiten</i>	13
Prof. Dr. Rolf G. Heinze Mathias Bucksteeg M.A. unter Mitarbeit von Andrea Helmer Ruhr-Universität Bochum	
<i>Expertenanhörung</i>	201
<i>Freiwilliges soziales Engagement und Ehrenamt in NRW 2. Mai 1996 in Düsseldorf</i>	
<i>Ehrenamt und Freie Wohlfahrtspflege in NRW unter besonderer Berücksichtigung der Studie "Freiwilliges soziales Engagement in NRW: Potentiale und Förderungsmöglichkeiten" von Heinze/Bucksteeg</i>	311
Position der LAG der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege des Landes NRW	

Inhalt	Seite
<i>Die richtigen Fragen – unbefriedigende Antworten "Freiwilliges soziales Engagement in NRW: Potentiale und Förderungsmöglichkeiten" – eine kritische Replik</i>	325
Andreas Greiwe M.A. MIKS – Münsteraner Informations- und Kontaktstelle für Selbsthilfe, Münster	
<i>Selbsthilfegruppen in Nordrhein-Westfalen Entwicklung – Unterstützung – Leistungsprofil"</i>	371
<i>Situation und Perspektiven der Unterstützung familien- bezogener Selbsthilfegruppen in Nordrhein-Westfalen</i>	635
Prof. Dr. N. Wohlfahrt H. Breitkopf Evangelische Fachhochschule Rheinland- Westfalen-Lippe, Bochum	